

## Lehrveranstaltung: Diversity in der Jugend- und Familienbildung

Allgemeine Informationen	
<b>Veranstaltungsname</b>	Diversity in der Jugend- und Familienbildung Diversity in Education of Youth and Families
<b>Veranstaltungskürzel</b>	5.27.41.0
<b>Lehrperson(en)</b>	Prof.Dr. Polat, Ayca (ayca.polat@haw-kiel.de)
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel im Wintersemester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Die Studierenden - kennen empirische und theoretische Zugänge zu Diversity in Handlungsfeldern der Bildungs- und Beratungsarbeit mit Jugendlichen und deren Familien. - kennen Grundlagen zur Umsetzung von Diversity in der Jugend- und Familienhilfe - kennen relevante Aspekte von Diversity wie Rassismus, Geschlecht, soziale Schicht, Migration, Flucht und Behinderung in der Jugend- und Familienhilfe
Die Studierenden können die erarbeiteten Aspekte von Diversity für erste konzeptionelle Überlegungen umsetzen und in Gruppenarbeit Wissensbestände miteinander verbinden.
Sie können, im Sinne von diversitätsbewussten Zugängen in der Jugend- und Familienhilfe, ein erweitertes Methodenrepertoire anwenden.
Die Studierenden können die erarbeiteten Aspekte von Diversity zur kritischen Selbstreflexion anwenden.

Angaben zum Inhalt	
<b>Lehrinhalte</b>	Zunehmende gesellschaftliche Diversität hat Auswirkungen auf die Einrichtungen der Jugend- und Familienhilfe sowie Bildungsinstitutionen. Sie müssen sich verstärkt mit den Fragen auseinandersetzen, welche Zielgruppen sie mit ihren Angeboten erreichen können, welche gesellschaftlichen Zugangshürden für bestimmte Adressat*innengruppen existieren und welche Kompetenzen mit diversitätsbewussten Bildungs- und Beratungsangeboten verbunden sind. Im Rahmen der Übung findet eine theoretische und konzeptionelle Auseinandersetzung mit Ansätzen zu diversitätsbewusster Bildungs- und Beratungsarbeit in der Jugend- und Familienhilfe statt. Darüber hinausgehend werden, anhand von praktischen Übungen, Sensibilisierungsprozesse für Benachteiligungsprozesse und Vorurteile initiiert.
<b>Literatur</b>	Karim Fereidooni/Antonietta P. Zeoli (Hg.) (2016), Managing Diversity. Die diversitätsbewusste Ausrichtung des Bildungs- und Kulturwesens, der Wirtschaft und Verwaltung. Springer VS Verlag  Leiprecht, R. (Hg.) (2011), Diversitätsbewusste Soziale Arbeit. Wochenschau Verlag  Thimmel, A. /Y. Chehata 2015, Jugendarbeit in der Migrationsgesellschaft. Wochenschau Verlag

Lehrform der Lehrveranstaltung	
<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>

Übung	2
-------	---

<b>Prüfungen</b>	
------------------	--

<b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b>	Ja
---	----